

FDP-Fraktion Reichshof

FDP Reichshof, Brückenstraße 1a, 51580 Reichshof

Bürgermeister
Rüdiger Gennies
Hauptstraße 12
51580 Reichshof

Rolf Becker
Brückenstraße 1a
51580 Reichshof
Tel.: 02297 - 7200

fdp.reichshof@gmail.com

Reichshof 06.04.2021

Antrag zur Digitalisierung der Ratsarbeit

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gennies,

bitte setzen Sie den Antrag zur Digitalisierung der Ratsarbeit der FDP-Fraktion auf die Tagesordnung der kommenden konstituierenden Ratssitzung.

Erläuterung:

Der FDP-Fraktion ist bewußt das die Rats- und Ausschussmitglieder jetzt schon die Möglichkeit haben eine Papierlose zusendung der Dokumente zu beantragen. Jedoch denken wir, dass dies die falsche Vorgehensweise ist. Wer die Dokumente in Papierform haben möchte sollte dies persönlich beantragen und nicht wie es bis jetzt üblich ist.

Die FDP-Fraktion bittet deshalb den Rat der Gemeinde Reichshof um den Beschluss folgender Punkte:

1. Sämtliche Dokumente der Rats- und Ausschussarbeit werden ab Mai 2021 den Rats- und Ausschussmitgliedern nur noch digital zur Verfügung gestellt. Es entfällt somit der Druck, Sortierung und Zustellung von Dokumenten zur politischen Arbeit.
2. Zukünftig werden dringliche Abstimmungen dem Gemeinderat in Online-Formularen zur Verfügung gestellt.
3. Digitale Endgeräte für Rats- und Ausschussmitglieder sollen nicht durch die Gemeinde Reichshof zur Verfügung gestellt werden. Die Beschaffung, Betreuung und Wartung obliegt den Rats- und Ausschussmitgliedern.

4. Auf Antrag können Rats- und Ausschussmitgliedern die entsprechenden Dokumente weiterhin in Papierform zur Verfügung gestellt werden. Der Versand erfolgt postalisch.
5. Eine automatische Benachrichtigungs-Email über neue Inhalte wird weiterhin rechtzeitig vor den Rats- und Ausschusssitzungen, sowie im Anschluss unmittelbar nach Aktualisierung der Vorlagen aus dem Ratsinformationssystem gewährleistet.
8. Die Verwaltung wird gebeten dem Rat eine grobe Aufstellung der zu erwartenden Einsparungen für Druck- und Personalkosten vorzulegen.
9. Die Verwaltung legt dem Rat nach einem Jahr einen Bericht über die tatsächliche digitale Nutzung, finanziellen und personellen Einsparungen vor.

Begründung:

Im Rahmen der digitalen Transformation sollte der Rat der Gemeinde Reichshof Vorbild sein und von den Möglichkeiten der Digitalisierung profitieren. Die FDP-Fraktion beantragt daher die Einführung einer möglichst komplett papierlosen Vorlagenverarbeitung. Jedes Rats- und Ausschussmitglied hat Zugang zum Ratsinformationssystem und kann die dort hinterlegten Dokumente wahlweise, mit einem PC, Laptop, Tablet oder Mobiltelefon herunterladen und in den Sitzungen nutzen. Aufgrund der angespannten Haushaltslage sollen seitens der Gemeinde Reichshof keine digitalen Endgeräte zur Verfügung gestellt werden. In der Regel werden bereits entsprechende Endgeräte im Alltag genutzt. Die Wahlfreiheit, wie Rats- und Ausschussarbeit geleistet wird, bleibt weiter für alle gewährleistet, da die Dokumente auf Antrag von der Verwaltung weiterhin in Papierform zur Verfügung gestellt werden. Die FDP-Fraktion geht davon aus, dass diese Maßnahmen neben dem Voranbringen der Digitalisierung zu erheblichen Einsparungen im Prozessablauf der Verwaltung und somit nicht nur zu einer Kostenreduktion, sondern ebenso zur Reduktion des Ressourcenverbrauchs führt.

Mit liberalen Grüßen

Rolf Becker
stellvertr. Fraktionsvorsitzender